
FLOXXAN

Leitfaden für die einfache und schnelle Verarbeitung
von FLOXXAN Baumwollputz und Edewollputz
für Handwerker und Heimwerker



Verarbeitungsanleitung FLOXXAN Baumwollputz für Hand- und Heimwerker

Die folgende Anleitung hilft Ihnen dabei, Baumwollputz für die Verarbeitung vorzubereiten, ihn aufzubringen, ihn nach Beschädigung oder Verschmutzung auszubessern und den Putz letztendlich wieder zu entfernen.

Werkzeuge

Sie benötigen für die Verarbeitung von FLOXXAN Dekorputzen folgende saubere Werkzeuge:

- ein Mischgefäß (z.B. Mörtelkübel 60 – 90 Liter)
- eine Maurerkelle
- eine Glättkelle (Kunststoff 2 mm dick) oder
- eine FLOXXAN-Spritzanlage (siehe unten folgende Erklärungen)
(Alle Werkzeuge können bei ecottex ausgeliehen oder erworben werden)

Empfohlen werden zusätzlich:

- Standventilatoren
- Bautrockner (für Räume ohne natürliche Lüftung)
- ein Feuchtemessgerät

Spritzanlagen

Viele FLOXXAN Dekore können gespritzt werden. Dafür kommt in der Regel unsere preiswerte Standardanlage bestehend aus einer Trichterspritzpistole und dem Kompressor ECU HP 1,5 zum Einsatz. Für größere Objekte ab mehreren Hundert Quadratmetern Fläche oder für den wiederkehrenden

Ein wichtiges Thema ist auch die Vorbereitung des Untergrundes, worauf wir ausführlich eingehen. Wir können mit dieser Anleitung nicht alle möglichen Gegebenheiten erfassen. Schlussendlich liegt die Verarbeitung in Ihren Händen. Sollten Sie sich unsicher sein, ziehen Sie bitte einen erfahrenen Verarbeiter oder Ihren Händler zu Rate.

Einsatz durch spezialisierte Verarbeitungsbetriebe kann der inoBEAM M8 des Herstellers Inotec verwendet werden. In dieser Anleitung beziehen wir uns ausschließlich auf die erstgenannte Anlage. Infos zum inoBEAM M8 und seiner Bedienung erhalten Sie gerne direkt von uns.



Spritzanlage ECU HP 1,5 / Trichterspritzpistole



Spritzanlage inoBEAM M8

Untergrundvorbehandlung

Bereiten Sie den Untergrund so vor, als ob Sie tapezieren wollten.

Er muss:

- sauber
- trocken
- tragfähig und
- möglichst gleichmäßig eben sein.



Andere Untergründe sind entweder ungeeignet für den Auftrag von Baumwollputz (z.B. dauerfeuchte oder fettige/ölige Untergründe) oder müssen nach den anerkannten Regeln der Technik vorbereitet werden. Rillen, Fugen und Löcher sollten mit Spachtelmasse verfüllt, Grate und Kanten abgestoßen werden, damit ein gleichmäßig ebener Untergrund entsteht. Putz- und Farbreste sowie lose Tapeten sollten entfernt werden. Für das Absperrn von Untergründen, die verschmutzt sind oder auschwemmbar Farbstoffe enthalten, empfehlen wir die Verwendung unseres kombinierten FLOXXAN Haft-/Sperrgrundes.

Vor dem Auftrag dieses Haft-/Sperrgrundes ist sicherzustellen, daß der Untergrund trocken ist. Auf feuchten Wänden tritt keine Sperrwirkung ein. Der Haft-/Sperrgrund muss bei jedem Arbeitsgang mit einer Rolle im Kreuzgang satt aufgetragen werden, damit sich ein dichter Film bildet.

Sandende oder glatte Untergründe müssen einmal mit dem Haft-/Sperrgrund vorbereitet werden. Verschmutzte oder ausfärbende Untergründe müssen zweimal gerollt werden. Vor dem Aufbringen des Haft-/Sperrgrundes sollten Sie Fenster, Türen, Fußleisten etc. abkleben und den Fußboden abdecken. Die Trocknungszeit des Haft-/Sperrgrundes ist abhängig von den herrschenden raumklimatischen Bedingungen wie Luftfeuchtigkeit und Temperatur. Lassen Sie den Haft-/Sperrgrund nach jedem Arbeitsgang komplett durchtrocknen. Nur durchgetrockneter Haft-/Sperrgrund ist wasserundurchlässig. Ein Feuchtemessgerät hilft Ihnen bei der Beurteilung des Trocknungsfortschritts.

Falls Sie sich über die Beschaffenheit des Untergrundes unsicher sein sollten, legen Sie eine kleine Probefläche mit hellem Baumwollputz an, um eventuell ausfärbende Stoffe sichtbar zu machen.

Tabelle Untergrundvorbehandlung

Untergrund	Auftrag Grundierung
Kalk-, Gips- und Kunststoffputz neu (grobe Strukturen vorher egalisieren)	1 x rollen
Alte, verschmutzte Putze (grobe Strukturen vorher egalisieren)	2 x rollen
Betonbauteile (Schalöl entfernen)	1 x rollen
Gipskarton neu/Gipskarton alt	2 x rollen
Fermacell	1 x rollen
durchschlagende Untergründe (Ruß, Nikotin, etc.)	2 x rollen
Holz, OSB- oder Spanplatten	2 x rollen
Feinspachtelmassen zellulosehaltig	2 x rollen
Eisen (Rost)	2 x rollen
Kunststoff, Styroporplatten, Glas	1 x rollen
Porenbeton unverputzt	1 x rollen
Altanstriche, nicht wasserlöslich, auf unproblematischem Untergrund	1 x rollen
Altanstriche, wasserlöslich	2 x rollen
unlösbare Tapeten	2 x rollen

Wenn Sie sich bei der Bewertung Ihres Untergrundes unsicher sind, ziehen Sie bitte einen Fachmann hinzu.

Baumwollputz auf Untergründen ohne Haft-/Sperrgrund:

Sollen helle Dekore verarbeitet werden, empfehlen wir das Vorstreichen mit einer deckenden weißen Farbe, um Schattenbildung bei unterschiedlich farbigen Untergründen zu vermeiden.

Weitere Vorarbeiten

Legen Sie auf dem Boden saugfähiges Malervlies aus. Dies empfiehlt sich beim Spritzen des Baumwollputzes wegen der Rutschgefahr, wenn Sie auf glatten Untergründen wie Fliesen, Laminat oder Parkett arbeiten. Kleben Sie Fenster, Türen, Fußleisten etc. ab, wenn Sie den Putz spritzen. Beim Glätten können diese Vorarbeiten unterbleiben, es sei denn, die angrenzenden Bauteile färben durch den Kontakt mit dem feuchten Baumwollputz aus.

Baumwollputz mit Wasser anmischen

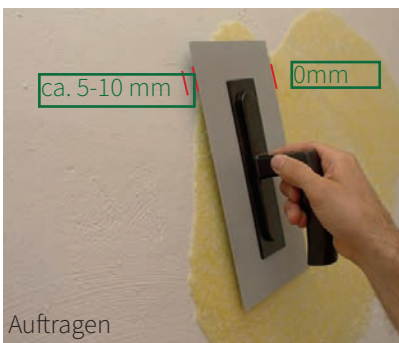
Füllen Sie den Inhalt von 2 – 4 Gebinden in das saubere Mischgefäß. Geben Sie nun auch die Beimischungen zu, die Sie eventuell getrennt vom Basisdekor erworben haben. Mischen Sie alles zunächst trocken mit den Händen durch, um eine gleichmäßige Verteilung des Bindemittels und der farbigen Beimischungen zu gewährleisten. Geben Sie nun mindestens so viel sauberes Wasser hinzu, wie auf den Gebinden für die jeweilige Art der Verarbeitung angegeben ist. Sollte diese Menge für die sachgemäße Verarbeitung nicht ausreichen, ergänzen Sie nach und nach mehr Wasser. Überschreiten Sie dabei nicht die maximal angegebene Menge. Beispiel Glätten: 4 Gebinde, angegebene Wassermenge 7 - 9 Liter, minimale Zugabe 28 Liter, maximale Zugabe 36 Liter. Kneten Sie die feuchte Masse nun solange mit den Händen durch bis ein gleichmäßiger, knollenfreier Brei entsteht. Verwenden Sie keinen Elektroquirl! Dieser zerschlägt die Faserstruktur. Lassen Sie den Baumwollputz anschließend 15 – 30 Minuten andicken. Sie können jederzeit während der Verarbeitung mehr Wasser hinzugeben, falls Sie feststellen sollten, daß der Putz zu trocken ist. Sollten Sie zu viel Wasser hinzugefügt haben, geben Sie bitte solange trockenes Material hinzu, bis die Konsistenz stimmt.



Baumwollputz verarbeiten - Glätten

Entnehmen Sie dem Mischgefäß mit der Maurerkelle etwas Baumwollputz und verteilen Sie diesen auf der Glättkelle. Setzen Sie die Glättkelle mit ihrer unteren langen Kante bündig zur Wand an. Die obere Kellenkante sollte einen Abstand von 0,5 - 1 cm haben. Die Fläche der Kelle liegt nun fast parallel zur Wand. Ziehen Sie die Glättkelle in dieser Stellung über die Wand und drücken Sie dabei den Putz leicht auf die Oberfläche. Setzen Sie die Glättkelle danach mehrfach auf die gleiche Weise ohne Material neu an und verteilen Sie den aufgezogenen Putz weiter dünn auf der Wand. Arbeiten Sie ohne Kraftaufwand und verteilen den Putz gleichmäßig deckend. Sie können die Materialstärke prüfen, indem Sie mit der Kellenecke ins nasse Material ritzen. Legen Sie die Glättkelle nie ganzflächig auf den Putz, sie bleibt sonst kleben.

Beginnen Sie mit der Verarbeitung in einer Ecke und arbeiten sich in die Mitte der Wandfläche vor. Zum Bearbeiten der Außenecken ziehen Sie das Material über die Wanddecke hinaus. Es bleibt bis zu 1,5 cm freischwebend überhängen. Den Überhang klappen Sie einfach mit der Glättkelle um. Dadurch erhalten Sie eine saubere Wandkante.



Glättkelle in einem flachen Winkel zur Fläche halten und das Material gleichmäßig verteilen (Achtung: nicht verreiben!).



Zum Bearbeiten der Außenecke ziehen Sie das Material ca. 1 - 1,5 cm über die Ecke hinaus.



Den Überhang klappen Sie einfach mit der Glättkelle um. Dadurch erhalten Sie eine saubere Kante.

Baumwollputz verarbeiten - Spritzen

Die Spritzanlage besteht aus einem Kompressor, einer Spritzpistole, einem Trichter, einem Krümmer, zwei Schlauchschellen und einem Druckschlauch (10 m). Der Kompressor sollte mittels Drehregler auf 8 bar (Werkseinstellung) eingestellt werden. Montieren sie den Trichter auf die Spritzpistole. Verwenden sie dazu eine der mitgelieferten Schlauchschellen, mit deren Hilfe sie den Trichter auf der Spritzpistole fixieren. Den Krümmer verwenden sie, wenn sie Decken spritzen möchten. In diesem Fall montieren sie den Krümmer auf die Spritzpistole und den Trichter auf den Krümmer. Achten sie darauf, dass der Trichter nach vorne geneigt montiert ist, da sie die Spritzpistole schräg halten müssen, wenn sie die Decke spritzen möchten. Zum Fixieren von Krümmer und Trichter verwenden sie auch hier die Schlauchschellen. Schließen sie nun den Druckschlauch an den Kompressor an und befüllen sie den Trichter zu ca. 3/4 mit FLOXXAN Baumwollputz. Schalten sie nun den Kompressor ein und be-



tätigen den Griff der Spritzpistole. Je weiter sie den Griff ziehen, desto höher ist der Materialdurchsatz. Das Spritzen sollte nun mühelos funktionieren. Mit langsamen, kreisenden Bewegungen sprühen sie nun den Floxxan Baumwollputz deckend auf die zu beschichtenden Flächen auf.



Verarbeitungszeit

Sie müssen sich weder beim Glätten noch beim Spritzen Gedanken um die Verarbeitungszeit machen. Der Baumwollputz im Anrührgefäß ist auch noch nach Stunden oder am nächsten Tag ohne Probleme zu verarbeiten. Geben Sie einfach wieder etwas Wasser hinzu, wenn Sie merken, daß er zu trocken geworden ist.

Reinigung des Werkzeugs

Das komplette Werkzeug kann unter fließendem Wasser gereinigt werden.

Baumwollputz trocknen

Die Trocknungszeit des Baumwollputzes ist abhängig von den herrschenden raumklimatischen Bedingungen wie Luftfeuchtigkeit und Temperatur und kann 2 – 5 Tage dauern. Fördern Sie die schnelle Trocknung des Putzes, indem Sie zum Entfeuchten regelmäßig oder sogar dauerhaft lüften und gegebenenfalls heizen.

Lüften: Ständiger Durchzug bei hohen Außen temperaturen, aber mindestens regelmäßiges Stoßlüften, befördert die Feuchtigkeit am schnellsten aus dem Raum.

Türen und Fenster immer weit öffnen.

Fenster nur kippen reicht nicht aus!

Heizen: Warme Luft nimmt bedeutend mehr Feuchtigkeit auf als kalte, deshalb sollten Sie während der Heizperiode durch ständiges Heizen die Stoßlüftung unterstützen.

Verwenden Sie außerdem Standventilatoren zur Umwälzung der Luft. Bautrockner sind eine gute Alternative in geschlossenen Räumen oder wenn nicht mit Durchzug gearbeitet werden kann.

Beschädigten oder verschmutzten Baumwollputz ausbessern

Sie sollten grundsätzlich etwas Originalmaterial für spätere Ausbesserungsarbeiten aufbewahren: Feuchtes Material können Sie einfrieren; trockenes Material in einer wasserdichten Tüte an einem trockenen Ort lagern.

Beschädigter Baumwollputz (geglättet): Feuchten Sie den Baumwollputz an der beschädigten Stelle z.B. mit einer Blumenspritze an. Lassen Sie das Material kurz aufquellen. Schieben Sie die Ränder mit der Glättkelle über der beschädigten Stelle zusammen und lassen Sie das Material trocknen. Ist die beschädigte Stelle zu groß, um sie auf diese Weise zu bearbeiten, mischen Sie neues Material an und tragen es auf die beschädigte Stelle auf, indem Sie es in das alte angefeuchtete Material schieben und dadurch mit ihm verbinden.

Beschädigter Baumwollputz (gespritzt): Verfahren Sie wie für geglättete Flächen beschrieben. Spritzen Sie abschließend ein wenig neues Material über die ausgebesserte Stelle und die angrenzenden Flächen, um die typische Spritzoptik zu erzielen. Haben Sie keine Spritzanlage zur Hand, können Sie die Oberfläche mit einem runden Borstenpinsel bearbeiten, um eine ähnliche Optik zu erzielen.

Verschmutzter Baumwollputz: Entfernen Sie die verschmutzten Stellen nach dem Anfeuchten.



Baumwollputz entfernen und entsorgen

Befeuchten Sie den Baumwollputz z.B. mit einer Gartenspritze oder einem Dampftapetenablöser. Sie können den Putz nach kurzer Einweichzeit in großen Stücken von der Wand abziehen. Die Entsorgung kann über den Hausmüll erfolgen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.floxxan.biz.

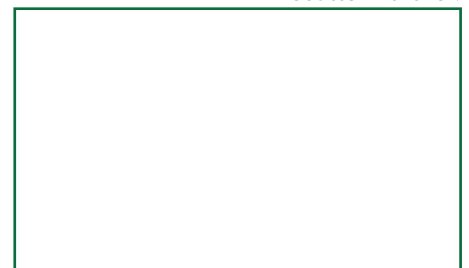
Sollten Sie als Handwerker weitere Fragen haben, beantworten wir sie Ihnen gerne per Mail (info@ecottex.de) oder Telefon (02635-9237140). Endkunden sollten sich an Ihren Händler wenden.



Die Vorteile auf einen Blick:

- Erstklassiges Wohlfühlambiente
- Natürlich, warm und wohngesund
- Zahlreiche Farben und Strukturen
- Schalldämpfend - gute Raumakustik
- Feuchtigkeitsregulierend - gesundes Raumklima
- Einfach anzuwenden, leicht zu entfernen
- Antistatisch, daher schmutzunempfindlich
- Langlebig
- Spurlos ausbesserbar
- Rissüberbrückend
- Keine Nähte

Ihr ecottex-Partner:



www.**floxxan**.biz
